

Schülerferienprogramm 2023

So richtig sommerlich war der Beginn der Ferien in diesem Jahr ja leider nicht und die üblichen Vergnügungen wie Freibad mussten ausfallen.

Da ist es doch erfreulich, wenn beim Schülerferienprogramm Veranstaltungen angeboten werden, die mit passender Kleidung auch bei weniger gutem Wetter stattfinden können.



So gut wie jedes Jahr organisiert Frau Binder-Leibold eine Wanderung mit den Eseln von der Zachersmühle. Wer meint, Esel sind störrisch und besitzen einen Dickkopf, hatte sich an der Wanderung vom 10.8.2023 aber heftig geirrt. 16 Kinder und Jugendliche, im Alter zwischen 7 und 12 Jahren, wanderten im Gleichschritt mit ihren „Grauis“ um die Zachersmühle herum. Das Einzige, das die Teilnehmer/Innen anfangs herausforderte, war, dass es noch einen Tag vorher heftig geregnet hatte. Dadurch roch natürlich das Gras hervorragend. Die Esel kennen ihre Lieblingskräuter-, und pflanzen, und wollen eigentlich immer nur fressen. Nachdem die Kinder und Jugendlichen die 3 Kommandos, „steh“, „komm“ und „nein“ beherrschten, wurde die Wanderung für alle eine Bereicherung.

Während des Putzens der Esel fragte eine 12-Jährige: „Darf ich nächstes Jahr wieder kommen?“. Aus einer anderen Familie führen die Töchter schon jahrelang die Esel. Esel Pedro musste bei der ältesten Tochter immer dabei sein, bei der der jüngeren ebenso. Pedro lief schon mit 2 Jahren mit, jetzt ist er 12 Jahre. Bei solchen Gegebenheiten ist eine Veranstaltung für das nächste Jahr natürlich schon klar.

Die Frauen vom Kleidermarktteam Wäschenbeuren sind ebenfalls treue Anbieterinnen von verschiedensten Programmpunkten. Los ging es dieses Jahr mit einem Bastelangebot. Die vorgefertigten Federmäppchen durften nach eigenem Geschmack mit den angebotenen Materialien gestaltet werden. Frau Lopez und Frau Roth haben die Veranstaltung organisiert und durchgeführt.



Auf die Suche nach Edelsteinen machten sich die Kinder unter Anleitung von Frau Melanie Schwarz auf dem Rathausvorplatz. Da wurde fleißig gebuddelt und gesiebt, um die wertvollen Bodenschätze im nassen Sand zu finden. Da so viele Kinder an diesem Programmpunkt teilnehmen wollten, wurden zwei Gruppen gebildet. Vielen Dank dafür.

Zum zweiten Mal hat Frau Lopez vom Kleidermarktteam Wäschenbeuren einen Ausflug zur Kletterschmiede in Schwäbisch Gmünd angeboten. Schon die Busfahrt nach Gmünd ist sicher für so manches Kind ein nicht alltägliches Erlebnis. Und dann noch das spannende, erlebnisreiche Abenteuer in der Vertikalen zu klettern. Unter Anleitung eines Klettertrainers hat das allen großen Spaß gemacht. Auch hier war Frau Roth als Begleiterin dabei.



Mit Judo trainierst Du deinen Körper und förderst gleichzeitig deinen Geist.

Mit großer Begeisterung nahmen 25 Jungen und Mädchen im Alter zwischen 7 und 10 Jahren an dieser Veranstaltung teil. Sie erfuhren vor der Vesperpause was es heißt, über gemeinsame

Spiele, mit unterschiedlichen Schwerpunkten, nicht nur die anderen Kinder kennen zu lernen, sondern auch ihren Körper zu spüren.

Nach der Pause setzten sie das richtige Fallen, die Standsicherheit und das richtige Werfen um, ohne Scheu und ohne sich weh zu tun. Hochrot, aber überglücklich führten sie die Aufgaben unter der Anleitung des Judotrainers Manuel Koidis in kürzester Zeit um. Die Kinder bewegten sich 2 Stunden hochmotiviert und räumten sogar in kürzester Zeit die Judomatten ohne Murren auf, so dass noch 3 Laufspiele durchgeführt werden konnten.



Die Tanzgarde gehört zu den Vereinen, die seit vielen Jahren beim Schülerferienprogramm ein Schnuppertraining anbieten. Hier können die Tänzerinnen (Jungs sind leider selten dabei) ausprobieren, ob das Tanzen in einer Gruppe vielleicht ein Hobby für die Zukunft werden könnte.

Auch der Tennisclub Rechberghausen bot Einblicke in seinen Sport. Auf dem Platz in Birenbach hatten die Teilnehmenden die Möglichkeit, über verschiedene Spiele herauszufinden, wie das Spiel mit dem gelben Ball und Tennisschläger funktioniert. Die Ausrüstung wurde vom Tennisclub zur Verfügung gestellt, sodass alle ihren Spaß haben konnten.



Wasser marsch hieß es an einem schon sehr warmen, sonnigen Morgen. Da kam die Abkühlung aus dem Feuerwehrschauch grade recht. Herr Vesenmaier hatte nicht nur Wasser, sondern auch Steine organisiert. Schnell fanden sich Gruppen, die in dem kleinen Bachlauf auf unterschiedlichen Ebenen Staustufen errichteten. Zuerst noch ohne rechten Erfolg, fanden die Kinder schnell Möglichkeiten, ihre Steinmauern mit zusätzlichem Pflanzenmaterial abzudichten und auf diese Weise beachtlich tiefe Gumpen anzulegen. Irgendwann verloren auch die Zögerlichen ihre Scheu, legten Schuhe und Strümpfe beiseite und plantschten mit nackten Füßen im Wasser. Ein großer Spaß für alle, der wie bei allen Veranstaltungen der Gemeinde am Ende mit einer Brezel und Getränken belohnt wurde.

Wir lernen Zaubertricks mit dem Zauberer Rondini. Herr King hat jede Menge Tricks auf Lager, mit denen er auch auf großen Bühnen sein Publikum unterhalten kann. An diesem Tag hat er den Teilnehmenden ein paar davon verraten und wer gut aufgepasst hat, kann daheim eine kleine Vorstellung auf die Beine stellen.

Kraft, Ausdauer und keine Angst vor Dreck und Schweiß, das braucht es zum Tauziehen. Der Tauziehclub Kaiserberg hat in Maitis auf dem Sportplatz sein Trainingsgelände und auch hier konnten die Kinder in eine neue, etwas ungewöhnliche Sportart reinschnuppern. Ein kleines Kräftemessen durfte am Ende natürlich nicht fehlen und zum Abschluss war für Vesper und Getränke gesorgt

Das war die erste Hälfte des Schülerferienprogrammes 2023. Seid gespannt auf die Berichte über die noch ausstehenden Veranstaltungen.